

# JAZZ KONGRESS DER JAZZCLUB JEDEN MONTAG IM GASTHAUS SCHÜTZEN

# JAZZ KONGRESS

# JAZZ KONGRESS

**Ja!** Ich will Mitglied werden im  
**Jazzkongress e.V.**

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Jazzkongress.  
Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 50 €

Vorname / Name
Straße / Hausnr.
PLZ / Ort
Telefon
Geburtsdatum
Beruf
Spieler Instrument
Datum / Unterschrift

Hiermit ermächtige(n) ich/wir\* Sie widerruflich die von mir/uns\* zu  
entrichtenden Zahlungen wegen Beitragseinzug bei Fälligkeit zu  
Lasten meines/unseres\* Girokontos durch Lastschrift einzuziehen.  
\*(Nicht zutreffendes bitte streichen)

Kontoinhaber
Anschrift
Kontonummer
Bankleitzahl (BLZ) / Kreditinstitut
Datum / Unterschrift

Wenn mein/unser\* Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens  
des Kontoführenden Kreditinstituts (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung.  
Teileinlösungen werden im Lastschriftenverfahren nicht vorgenommen.

Senden an:  
**Jazzkongress / Mösestr. 13 / 79117 Freiburg**  
oder per Fax an: 03212 7137155

Sie finden den Antrag auch online unter [www.jazzkongress.de](http://www.jazzkongress.de)

**Mai/Juni**

[www.jazzkongress.de](http://www.jazzkongress.de)

**MONTAG**  
**10.05**  
2010  
20.30 Uhr  
**TOBIAS PREISIG QUARTETT**  
flowing mood

**MONTAG**  
**17.05**  
2010  
20.30 Uhr  
**JOHANNES MÖSSINGER**  
**NY QUARTETT** Stars aus NY

**DIENSTAG**  
**18.05**  
2010  
15.00 Uhr  
**JAZZ FÜR KINDER** Workshop  
an den Angellschulen – mit dem  
Johannes Mössinger Quartett

**MONTAG**  
**07.06**  
2010  
20.30 Uhr  
**FAIN-MANTEGA**  
Tango Nuevo aus Argentinien

*Kartenreservierung im Schützen oder  
telefonisch unter: 0761 705990  
Alle Informationen jetzt auch unter [www.jazzkongress.de](http://www.jazzkongress.de)*

**Apr/Mai**

[www.jazzkongress.de](http://www.jazzkongress.de)

**MONTAG**  
**12.04**  
2010  
20.30 Uhr  
**ENRICO GRANAFEI**  
Art of Solo Vol.6

**MONTAG**  
**19.04**  
2010  
20.30 Uhr  
**GARY BARONE'S ORIENTET**  
World-Jazz aus Bulgarien / Türkei

**MONTAG**  
**26.04**  
2010  
20.30 Uhr  
**SIMON NABATOV**  
Art of Solo Vol.7

**MONTAG**  
**03.05**  
2010  
20.30 Uhr  
**JÜRGEN HAGENLOCHER**  
**& FRIENDS**  
Jazz meets Pop

*Kartenreservierung im Schützen oder  
telefonisch unter: 0761 705990  
Alle Informationen jetzt auch unter [www.jazzkongress.de](http://www.jazzkongress.de)*



ENRICO GRANAFEI

**ENRICO GRANAFEI – Art of Solo Vol.6** 15 €  
harmonica / guitar / voc

**MONTAG 12.04.2010 20.30 UHR**

Mundharmonika-Virtuose, klassischer Gitarrist, Sänger, Komponist, Arrangeur – **Enrico Granafei** ist eine außergewöhnliche musikalische Größe, zu Hause sowohl im Jazz als auch in klassischen Gefilden. Aufgewachsen in Italien studierte er dort zuerst Gitarre, war dann Ende der 70er Jahre eine Zeit in Deutschland und insbesondere auch in Freiburg aktiv, bevor er dann nach NY übersiedelte. Schnell konzertierte er dort in legendären Clubs w.z.B. Blue Note, Birdland u.v.m. und konzentrierte sich nun auf die chromatische Mundharmonika. 1992 machte er seinen Studienabschluss an der berühmten Manhattan School of Music als einziger Schüler Toots Thielemanns. Die Erfindung der "Hands Free Chromatic Harmonica" erlaubt ihm, Gitarre und Mundharmonika gleichzeitig zu spielen.

Enrico Granafei harmonic/guit/voc

**GARY BARONE'S ORIENTET** 12 €  
World-Jazz aus Bulgarien/Türkei



GARY BARONE'S ORIENTET

**MONTAG 19.04.2010 20.30 UHR**

Die fünf Musiker aus Bulgarien, den USA, der Türkei und aus der Schweiz trafen sich, um ungerade Rhythmen zu studieren. Daraus hat sich ihnen eine Schatzgrube erschlossen, die immer wieder neue Ideen und musikalische Anregungen bietet. **Gary Barone's Orientet** beschäftigt sich mit World-Jazz, alter Musik der Türkei und Bulgariens und kombiniert dies mit Improvisationselementen. Mit viel Liebe zum Detail entwickelt das Ensemble seinen ganz besonderen Sound und ist dabei sehr unterhaltsam. Im Mittelpunkt steht das Zuhören, das hellwache Zusammenspiel und die Kommunikation.

Violina Sauleva viola, Gary Barone tr, Ulug Özkan guit, Christian Bachmann b, Shakir Ertek dr, perc



SIMON NABATOV

**SIMON NABATOV** 18 €  
Art of Solo Vol.7 – Around Brasil

**MONTAG 26.04.2010 20.30 UHR**

Der in Moskau geborene Pianist **Simon Nabatov** besuchte die Zentralmusikschule und das Konservatorium seiner Geburtsstadt. 1979 emigrierte er mit seiner Familie in die USA, wo er an der berühmten Juilliard School of Music in New York studierte. Seitdem spielte Simon Nabatov mit allen, die in der modernen Jazzwelt Rang und Namen haben, konzertierte weltweit in über 50 Ländern und produzierte 20 CD's unter eigenem Namen. „**Around Brasil**“ heißt das neue Soloprogramm des jazzenden Weltbürgers (erschienen bei ACT). Simon Nabatov nimmt den Zuhörer mit auf eine musikalische Reise durchs faszinierende Brasilien: Maracatu aus Pernambuco, Samba aus der goldenen Zeit Rio de Janeiro's von Noel Rosa, Cartola oder Ary Barroso, klassische Klaviermusik von Ernesto Nazareth und die unvergesslichen Songs von Antonio Carlos Jobim, Caetano Veloso und Gilberto Gil. Eine ganz persönliche Auswahl an brasilianischer Musik als Liebeserklärung an Brasilien!

Simon Nabatov piano – [www.nabatov.com](http://www.nabatov.com)



JÜRGEN HAGENLOCHER

**JÜRGEN HAGENLOCHER** 12 €  
& FRIENDS – Jazz meets Pop

**MONTAG 03.05.10 20.30 UHR**

Das Ensemble aus Süddeutschland und der Schweiz wird an diesem Abend seine neue CD vorstellen. Sie erschien im November 2009 beim Züricher Label Turicaphon. Darauf zu hören sind bekannte Pop/Rock Stücke aus den 70ern z.B. von Police, Phil Collins, Beatles, Al Green in neuen Jazz-Arrangements. Im neuen Gewand bekommen die Songs einen betörenden aktuellen Charakter, der die Qualitäten der heutigen Musik aufnimmt und die Möglichkeiten der Improvisation voll mit einbezieht. So kommen die Solisten klar zur Geltung und man darf auf einige Überraschungen gespannt sein. **Jürgen Hagenlocher** arbeitete mit internationalen Größen wie Alex Sipiagin, John Swana, Bobby Shew, Bob Mintzer, Bert Joris, Adrian Mears zusammen und hat sich einen hervorragenden Ruf als Solist erarbeitet.

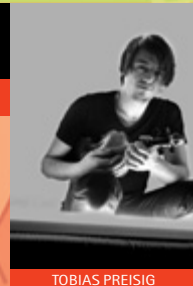
Jürgen Hagenlocher ts, Andy Herrmann p, German Klaiber b, Tobias Friedli (CH) dr – [www.hagenlochermusic.com](http://www.hagenlochermusic.com)

**TOBIAS PREISIG QUARTETT** 15 €  
flowing mood

**MONTAG 10.05.2010 20.30 UHR**

Es soll nach wie vor Leute geben, die der Meinung sind, die Geige habe im Jazz nicht viel verloren. **Tobias Preisig** widerlegt dieses Vorurteil spielend: In seinen Händen wird die Geige zu einem expressiven Jazzinstrument par excellence und es fällt nicht schwer, in seine magische, oszillierende Musik abzutauchen und abzuheben. Mit der CD „**Flowing Mood**“ präsentiert Preisig eine Musik, die wie eine Schnittmenge aus der überschüssenden und doch kontrollierten Leidenschaft eines Astor Piazzolla und der Melodienseligkeit von Keith Jarretts europäischem Quartett wirkt. Die Rolle des sehnsuchtsvollen Hymnikers übernimmt natürlich der Geiger selbst, indem er sein Instrument nicht nur seufzen und schluchzen, sondern auch singen und jubilieren lässt.

Tobias Preisig violin, Stefan Rusconi p, André Pousaz b, Michi Stulz dr – [www.tobiaspreisig.com](http://www.tobiaspreisig.com)



TOBIAS PREISIG

**JOHANNES MÖSSINGER** 18 €  
NY QUARTETT Stars aus NY

**MO 17.05.2010 20.30 UHR**

Mit dem aktuellen Programm aus eigenen Kompositionen gelingt **Mössingers New Yorker Quartett** eine wunderbare Verbindung zwischen europäischer Moderne und Amerikanischen Drive. 2009 gewann er mit **Joel Frahm**, der mit Brad Mehldau und Jane Monheit bekannt wurde, einen der Shooting Stars der US-Szene für



JOHANNESMÖSSINGER NY QUARTETT

sein Quartett. „**Johannes Mössinger und sein New Yorker Ensemble** überzeugten mit frischem, eigenwilligem, virtuosem Jazz. Das begeisterte Publikum erlebte die Faszinationskraft der Mössinger Tracks und die Spielkunst seines Quartetts. Nichts Aufgewärmtes spielten die Vier aus ihrem aktuellen Album „**The New Jersey Session**“ – alles brandneue Kompositionen, die sich verdammt radikal keinem Jazz-Stil beugen“ (Heidenheimer Neue Presse 4/2009) „...die Klasse, mit der die Musiker unterschiedlichste Traditionen zusammenführen und traumwandlerisch sicher verweben, sucht ihresgleichen und ist in dieser Form schon ein Wert an sich.“ (Kölnischer Rundschau 2/2010)

Johannes Mössinger piano, Joel Frahm (NY) sax, Calvin Jones (NY) b, Karl Latham (NY) dr

– [www.johannesmoessinger.de](http://www.johannesmoessinger.de)

– [www.myspace.com/johannesmoessinger.de](http://www.myspace.com/johannesmoessinger.de)



Herzlichen Dank!

**JAZZ FÜR KINDER – Workshop mit dem Johannes Mössinger Quartett**

**DIENSTAG 18.05.2010 15.00 UHR**

Das **Johannes Mössinger NY Quartett** kommt zu einem Gesprächs- und Mitmachkonzert an die **Angellschulen** und gestaltet einen Nachmittag für **Schüler und Schülerinnen ab der 5. Klasse**.

Die 4 Künstler geben Einblicke in die Jazzgeschichte und die Entwicklung der Improvisierten Musik in USA und Europa und zeigen Möglichkeiten der Improvisation in Bands. Die Schüler, die ein Instrument spielen oder als Klangwerker an Percussion- Instrumenten teilnehmen, werden angeleitet in **Improvisations- und Collagetechniken** und entwickeln

Stücke und Soundcollagen zusammen mit den Profimusikern.

Es entsteht ein Orchester. – [www.jazzkongress.de](http://www.jazzkongress.de)



FAIN MANTEGA

**FAIN MANTEGA** 18 €  
Tango Nuevo aus Argentinien

**MO 07.06.2010 20.30 UHR**

**Paulina Fain** und **Exequiel Mantega** aus Argentinien entwickelten einen neuen, frischen, zeitgemäßen Sound innerhalb des argentinischen

Tangos und der Folk Music von Südamerika. Wie viele argentinischen Künstler sind die beiden als Duo sehr präsent in Europa und gaben schon weit über 100 Konzerte und Workshops in Holland, Italien, Österreich, der Schweiz und Deutschland. Beide sind atemberaubende Virtuosen an ihren Instrumenten und zaubern die tiefen Emotionen der argentinischen Musik hervor, manchmal angelehnt an Klänge von Astor Piazzolla, manchmal entstehend aus ihren eigenen Kompositionen. Eine Musik die den Flair von Buenos Aires atmet und die Zuhörer in die weiten südamerikanischen Landschaften entführt. „**Really surprising... a range of colours I have hardly ever seen. Two avant-garde young musicians who show the beauty of the New Argentinean music**“ (La semana online, Germany)

Paulina Fain(Argentinien) flutes, Exequiel Mantega(Argentinien) p – [www.fain-mantega.com.ar](http://www.fain-mantega.com.ar)